

DAV – Deutscher Alpenverein (Bundesverband)

- 358 Sektionen in Deutschland
- mehr als 1.500.000 Mitglieder (ca. 3 % Mitgliederzuwachs pro Jahr)
- größter Bergsportverband der Welt
- gegründet 1869
- 332 Hütten in den Alpen und Mittelgebirgen (20.000 Übernachtungsmöglichkeiten)
- 30.000 Kilometer Wege und Steige (zusammen mit dem OeAV 60.000 km)
- einer der großen Sportverbände Deutschlands (Mitglied im DOSB)
- einer der größten bundesweit anerkannten Naturschutzverbände
- über 200 Kletteranlagen in Deutschland

Ziele des DAV

- Alpinismus in all seinen Formen und Bereichen verantwortungsvoll ausüben
- Bergsport im Einklang mit der Natur, der Kultur und den demokratischen Werten
- Aktives Eintreten für den Erhalt der Natur und die sozial- und umweltverträgliche Entwicklung des Alpenraumes (Alpenkonvention), Nachhaltigkeit und Klimaschutz
- Verpflichtung zu höchstmöglicher Fachkompetenz für Aus- und Fortbildung, alpiner Sicherheit, Natur- und Umweltschutz und Kultur des Alpinismus;

DAV in NRW (Landesverband NRW des DAV)

- 36 Sektionen in NRW
- 130.000 Mitglieder
- landesweite Aufgaben (u.a.):
 - Wettkämpfe im Sportklettern veranstalten (NRW-Cup, Landesmeisterschaft, Kids-Cup)
 - Vortragswesen koordinieren (gemeinsame Buchung von Referenten)
 - Familienbergsteigen organisieren
 - regionale Ausbildung anbieten
 - Verhandlungen zu Klettern und Naturschutz führen
 - Naturschutz koordinieren
 - Klettern als Schulsport koordinieren

Kölner Alpenverein - Sektion Rheinland-Köln e.V.

- gegründet 1876, besteht seit nun mehr als 145 Jahren
- wir haben derzeit über 23.000 Mitglieder (Zuwachs: 6-9 %/Jahr, Altersdurchschnitt 41 Jahre, durchschn. Mitgliedsdauer: 9 Jahre, Frauen: 39 %, Jugend (bis 24 Jahre): 19 %)
- wir sind die achtgrößte Sektion des Deutschen Alpenvereins
- wir unterhalten drei Hütten: Kölner Haus (1.965 m) und Hexenseehütte (2.588 m) in der Samnaungruppe, Oberinntal (Tirol), und die Kölner Eifelhütte in Blens (Rureifel); Partnerhütte: Richterhütte Sektion Bergfreunde Rheydt.
(Info: die Kölner Hütte im Rosengarten war bis 1918 im Besitz der Sektion, jetzt Land Trentino/Südtirol)
- ist Mitglied in vielen Vereinen und Verbänden (u.a.):
 - NRW-Landesverband des DAV (LV)
 - Landessportbund (LSB) / Stadtsportbund Köln (SSBK)
 - Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW (LNU)
 - Förderverein Nationalpark Eifel / Deutsch-Belgischer Naturpark Hohes Venn/Eifel
 - Verein zur Erhaltung der Bergwelt / CIPRA / Verein zum Schutz der Bergwelt
- frei zugängliche Kletteranlage an der Hohenzollernbrücke mitten in Köln
- Geschäftsstelle mit Bücherei in der Innenstadt
- 23 Gruppen: Alpinistengruppe, Familiengruppe (6 Altersgruppen), integrativ, 4 Jugendgruppen, Klettergruppe, Mountainbikegruppe, Naturerlebnisgruppe, Sportgruppe, Skitourengruppe, Tourengruppe, Wandergruppe, Aktivitäten am Donnerstag, KletterKids-Köln, Frauen-Bergsport-Gruppe, Handicap-Klettergruppe, Junge Erwachsene

Argumente für und Vorteile durch eine Mitgliedschaft im DAV

- Übernachten zu Mitgliederpreisen auf über 2.000 Hütten in den Alpen und Pyrenäen (sog. „Gegenrecht“ auf allen Hütten der alpinen Vereine: OeAV, AVS, CAI, SAC, CAF etc.)
 - günstige Bergsteigerverpflegung auf den Hütten (sog. Bergsteigeressen und -getränk)
 - umfassender Versicherungsschutz (Alpiner Sicherheitsservice des DAV, (=ASS)):
 - Suche, Bergung, Rettung bei Bergunfällen (bei alpinistische Aktivitäten inkl. Skilauf, Langlauf, Snowboard; 25.000 Euro pro Ereignis)
 - Unfallbedingte Heilkosten (Arzt, Krankenhaus) bei Alpinsport im Ausland
 - 24 Stunden Notrufzentrale bei Bergnot oder Unfällen bei Alpinsport
 - Sporthaftpflicht bei alpinsportlichen Aktivitäten (Personenschäden bis 6.000.000 Euro)
 - Unfallversicherung
- Info: eine Hubschrauberbergung, z.B. bei verstauchtem Fuß, kostet zwischen 2.000 und 5.000 Euro, die Krankenversicherung zahlt davon max. ca. 200-300 Euro)
 Geltungsbereich ASS: weltweit, ausgenommen sind u.a. die Ausübung von Alpinsport (z.B. Trekkingtouren) im Rahmen von Pauschalreisen außerhalb Europas und Expeditionen.
- großes Tourenangebot (600 Veranstaltungen pro Jahr in der Sektion)
 - professionelle Ausbildung in allen Spielarten des Bergsports (50 Kurse pro Jahr)
 - Bergsportzeitschrift PANORAMA sechsmal pro Jahr kostenlos für jeden Haushalt oder E-Paper
 - Sektionszeitschrift gletscherspalten dreimal pro Jahr kostenlos für jeden Haushalt oder E-Paper
 - Newsletter ALPINEWS monatlich kostenlos per E-Mail
 - ermäßigte Mehrfachkarten für (fast) alle Kletter- und Boulderhallen der Region
 - Ermäßigungen und Rabatte im Outdoor-Fachhandel und bei unseren Partnern
 - gut sortierte Sektionsbücherei mit Ausleihe und (Touren-)Beratung in der Geschäftsstelle
 - kompetenter Service in unserer Geschäftsstelle in der Innenstadt Kölns
 - familienfreundlicher Familienbeitrag: Der zweite (Ehe)Partner zahlt nur die Hälfte (B-Beitrag), die Kinder und Jugendlichen sind bis zum Alter von 17 Jahren beitragsfrei und die Aufnahmegebühr entfällt. Gilt auch für alleinerziehende Elternteile (1x A- oder D-Beitrag). Mögliche Beitragskombinationen siehe unten ([1]-[5]).
 - Ermäßigungen auf den Beitrag sind auf Antrag möglich (arbeitslos, ohne Einkommen, Menschen mit Behinderung (mind. 50%), Schul- und Berufsausbildung (bis 28 Jahre) etc.), mit Bescheinigung.

Kategorie (Auszug)	Kategorie-nummer ¹⁾	Alter ²⁾	Jahresbeitrag ³⁾	Aufnahmegebühr (einmalig)
A-Mitglieder	1xxx	ab 25	90 Euro	26 Euro
B-Mitglieder (50% Ermäßig.)	2xxx	ab 25	45 Euro	21 Euro
C-Mitglieder	3xxx	ab 0	7,50 - 30 Euro	0 - 6 Euro
D-Mitglieder (67% Ermäßig.)	4000	18-24	30 Euro	16 Euro
J-Mitglieder	5000	0-17	15 Euro ⁴⁾	6 Euro ⁴⁾
Familienmitgliedschaft	30 bis 135 Euro ⁵⁾			0 Euro

- 1) Ihre Kategorienummer finden Sie auf Ihrem Mitgliedsausweis.
- 2) Es zählt das Alter am 1. Januar des jeweiligen Jahres.
- 3) Bei Eintritt ab September wird für das erste Jahr nur der halbe Beitrag erhoben.
- 4) Nur wenn keiner der Eltern Mitglied ist (ansonsten siehe Familienmitgliedschaft).
- 5) Ein oder beide Elternteil(e)⁶⁾ werden je nach Alter/Familienstand den Kategorien A, B oder D zugeordnet (Kategoriennummern 1xxx, 2xxx oder 4xxx); alle Kinder/Jugendlichen (0-17 Jahre) sind beitragsfrei (Kategorienummer 7x00).
 Mögliche Beitragskombinationen der Familienmitgliedschaft:
 [1] 1 Erwachsene/r (alleinerziehend) bis 24 Jahre (D) = 30 Euro
 [2] 2 Erwachsene bis 24 Jahre (D + D) = 60 Euro
 [3] 1 Erwachsene/r bis 24 Jahre + 1 Erwachsene/r ab 25 Jahre (D + B) = 75 Euro
 [4] 1 Erwachsene/r (alleinerziehend) ab 25 Jahre (A) = 90 Euro
 [5] 2 Erwachsene ab 25 Jahre (A + B) = 135 Euro
- 6) Ehepaare oder Gleichgestellte (eheähnliche Lebensgemeinschaften, auch gleichgeschlechtliche eheähnliche Lebensgemeinschaften, mit einem gemeinsamen Wohnsitz).